



Umgang mit Geld Lernen

METHODE 03 VON 13

Haushaltsbuch

Einnahmen und Ausgaben verstehen

DEIN LERNHEFT

- Einfach erklärt – ohne Vorwissen
- Alltagsbeispiel, Rechenübung und Vorlagen
- Reflexionsfragen und freiwillige Wochenaufgabe

SO NUTZT DU DIESES HEFT

Lies die Erklärung, probiere das Beispiel aus und trage nur Zahlen ein, die du teilen möchtest. Du kannst die Vorlagen kopieren und jederzeit neu beginnen.

Mein Name (freiwillig): _____

Startdatum: _____

EINFACH. PRAKTISCH. FÜR JEDEN ALLTAG.

Kostenlos • ohne Kaufpflicht • in deinem Tempo



1. Die Methode verstehen

Einnahmen und Ausgaben verstehen

EINFACH ERKLÄRT

In einem Haushaltsbuch sammelst du, welches Geld hereinkommt und wofür es ausgegeben wird. Schon wenige Spalten reichen: Datum, Beschreibung, Kategorie und Betrag. Am Monatsende erkennst du Muster und kannst deinen Plan anpassen.

DAS BRINGT DIR DIE METHODE

- Du gewinnst eine ehrliche Übersicht ohne Schätzungen.
- Regelmäßige kleine Kosten werden sichtbar.

BEISPIEL AUS DEM ALLTAG

Im Beispielmonat erhält Lea 1.500 € und zahlt 800 € Wohnen, 250 € Lebensmittel, 100 € Mobilität und 80 € Freizeit.

SO SIEHT DIE RECHNUNG AUS

$$1.500 \text{ €} - 800 \text{ €} - 250 \text{ €} - 100 \text{ €} - 80 \text{ €} = 270 \text{ €}$$

WICHTIG ZU WISSEN

Ein Haushaltsbuch soll dir helfen, nicht dich bewerten. Trage auch unbequeme Ausgaben sachlich ein.

BESONDERS HILFREICH

Für alle, die erst herausfinden möchten, wohin ihr Geld fließt.



2. So gehst du vor

Vier Schritte und Platz für deinen persönlichen Start.

1

Wähle Papier, Tabelle oder eine kostenlose Notiz-App.

2

Trage alle Einnahmen und Ausgaben zeitnah ein.

3

Ordne Beträge einfachen Kategorien zu.

4

Summiere am Monatsende Einnahmen, Ausgaben und den Unterschied.

MEIN PLAN

Welche Einnahmen kommen regelmäßig?

Welche drei Ausgabenkategorien nutze ich?

Wann nehme ich mir zwei Minuten zum Eintragen?

Welchen vergangenen Monat könnte ich auswerten?



3. Übung: Jetzt bist du dran

Rechne zuerst mit dem Beispiel. Danach kannst du eigene Beträge einsetzen.

BEISPIELAUFGABE

In einer Woche kommen 80 € hinzu. Du gibst 22 € für Essen, 14 € für Busfahrten und 9 € für Sonstiges aus.

MEINE ANTWORTEN

1. Wie hoch sind die gesamten Ausgaben?

2. Wie viel bleibt von den 80 €?

3. Welche Kategorie war die größte Ausgabe?

ÜBERTRAGE DIE METHODE AUF DEINEN ALLTAG

Meine erste verfügbare Zahl:

Mein zweiter Wert / meine Ausgabe:

Mein Ergebnis / nächster Schritt:

Die Lösungen stehen auf Seite 7. Eigene Zahlen bleiben privat.



4. Mein Arbeitsblatt

Diese Tabelle kannst du mehrfach ausdrucken und von Hand ausfüllen.

MEIN HAUSHALTSBUCH

Datum	Beschreibung	Kategorie	Einnahme +	Ausgabe -
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				

Mein wichtigstes Ergebnis / meine Summe:

Nur so viel eintragen, wie für dich hilfreich ist.



5. Mein Plan für den Alltag

Eine zweite Vorlage zum Anwenden und Kontrollieren.

MEINE MONATSAUSWERTUNG

Kategorie	Geplant	Tatsächlich	Unterschied
01			
02			
03			
04			
05			
06			
07			
08			
09			

MEIN NÄCHSTER SCHRITT



6. Rückblick & Wochenaufgabe

Hier geht es nicht um Perfektion, sondern um dein eigenes Tempo.

MEINE FREIWILLIGE WOCHENAUFGABE

Trage eine Woche lang alle Einnahmen und Ausgaben ein, ohne etwas ändern zu müssen.

☐ ausprobiert ☐ angepasst ☐ lieber später

SIEBEN TAGE: MEIN KURZER CHECK-IN

Tag	Was habe ich gemacht?	Betrag / Notiz	Erledigt
01			
02			
03			
04			
05			
06			
07			

MEIN RÜCKBLICK

• Welche Ausgabe habe ich vorher unterschätzt?

• Welche Kategorie ist mir besonders wichtig?

• Was möchte ich künftig genauer verfolgen?

LÖSUNGEN ZUR ÜBUNG (SEITE 4)

1: 45 € | 2: 35 € | 3: Essen (22 €)